

Pressemitteilung, 11. Oktober 2022

Trainingsraum „Room of Horrors“ im Landeskrankenhaus Hollabrunn

HOLLABRUNN – Mitte September 2022 wurde zum zweiten Mal der „Room of Horrors“ im Landeskrankenhaus Hollabrunn veranstaltet. Pflegedirektion DGKP Silvia Hickelsberger, MSc, MBA, rief dieses Projekt im vergangenen Jahr zum ersten Mal im Zuge des Internationalen Tages der Patientensicherheit ins Leben und möchte dies künftig in unterschiedlichen Formen zur jährlichen Tradition machen.

Der „Room of Horrors“ ist ein Trainingsraum, in dem Mitarbeitende im Krankenhaus anhand einer simulierten Situation im Hinblick auf Patienten- und Mitarbeitersicherheit sensibilisiert werden. Hierfür hat Krankenhauses-Risikomanager DGKP Daniel Grüner in einem dafür vorbereiteten Patientenzimmer alltagsnahe Fehler und Risiken für Patientinnen und Patienten sowie für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter versteckt.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aller Berufsgruppen im Landeskrankenhaus Hollabrunn sowie die Schülerinnen und Schüler der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege Hollabrunn hatten die Möglichkeit, die eingebauten zehn Fehler und Risiken zu entdecken.

Risikomanager DGKP Daniel Grüner: „Ich freue mich, dass auch heuer wieder viele Kolleginnen und Kollegen das Trainingsangebot im „Room of Horrors“ genutzt und daran teilgenommen haben. Das Feedback der Teilnehmerinnen und Teilnehmer war durchwegs positiv.“

Das Hauptaugenmerk beim heurigen „Room of Horrors“ lag bei der Patientenübergabe.

Im Trainingsraum gab es verborgene Fehler zu entdecken Die Risiken / Fehler beinhalteten verschiedene Kompetenzbereiche für jede Berufsgruppe. Verband, falsche namentliche Kennzeichnung, fehlende Patientenetiketten etc.

Pflegedirektorin DGKP Silvia Hickelsberger, MSc, MBA freute sich über die durchwegs positive Resonanz zu diesem Angebot: „Ein herzliches Dankeschön an Riskmanager Daniel Grüner für die wunderbare Organisation des „Room of Horrors“ in unserem Klinikum. Durch dieses Angebot können wir die Mitarbeitenden unter anderem hinsichtlich konkreter Gefahren sensibilisieren, kritisches Denken forcieren sowie die interprofessionelle und interdisziplinäre Zusammenarbeit als auch die Steigerung der Beobachtungsfähigkeit und des Situationsbewusstseins in Bezug auf Patienten- und Mitarbeitersicherheit fördern.“

Überdies avisierte Pflegedirektorin Silvia Hickelsberger, dass die Planung sowie die Vorbereitungen für den „Room of Horrors“ im kommenden Jahr bereits begonnen haben.

Insgesamt besuchten 80 Personen den Trainingsraum „Room of Horrors“ im Landesklinikum Hollabrunn, darunter überwiegend Pflegepersonal.

BILDTEXT

v.l.n.r. Die Schülerin der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege Clarissa Schlögl, DGKP Franz Geiswinkler, Ärztliche Direktorin Prim. Dr. Susanne Davies, Riskmanager DGKP Daniel Grüner, Pflegedirektorin DGKP Silvia Hickelsberger MSc, MBA und DPGKP Johanna Smejkal.

MEDIENKONTAKT

Karin Dörfler

Landesklinikum Hollabrunn

Tel.: +43 (0)2952 9004-21003

E-Mail: karin.doerfler@hollabrunn.lknoe.at